

Dichtheitsprüfung

Die Fußbodenheizkreise sind bei Anhydrit- und Zementestrich nach Fertigstellung durch eine Wasserdruckprobe auf Dichtheit zu prüfen. Die Dichtheit muss unmittelbar vor, aber auch während der Estrichverlegung sichergestellt sein. Als Prüfdruck ist mindestens das 1,3-fache des maximal zulässigen Betriebsdruckes zu wählen. Dichtheit und Prüfdruck müssen in diesem Prüfprotokoll angegeben sein.

Auftraggeber: _____

Bauvorhaben: _____

Bauteil: _____

Stockwerk: _____

Raum: _____

Fachfirma: _____

Anschrift: _____

Gesamt-Fläche: _____ Eingeb. Rohr-Typ: _____

Lfd. m: _____ E-Prüfdruck: _____

Einbau-Zeitraum: _____

Ablauf der Dichtheitsprüfung

DATUM	BEGINN	ENDE	DAUER	TEMP.	DRUCK

Ist die Anlage dicht?: ja nein

Bemerkungen: _____

Fachfirma: _____

Bauleitung: _____

Estrichleger: _____ Datum: _____